

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Global Equity Impact Fund, ein auf US-Dollar lautender Teilfonds des Aberdeen Standard SICAV III, A Acc EUR Aktien (ISIN: LU1697922752). Der Fonds wird von Aberdeen Standard Investments Luxembourg S.A. verwaltet.

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Anlageziel

Ziel des Fonds ist langfristiges Wachstum durch Investitionen in Unternehmen, die an Börsen weltweit notiert sind und die eine messbare positive Wirkung auf die Umwelt und/oder die Gesellschaft anstreben. Ziel des Fonds ist eine Outperformance gegenüber der Benchmark MSCI AC World Index (USD) vor Gebühren.

Anlagepolitik

Portfoliowertpapiere

- Der Fonds investiert mindestens 90 % seines Kapitals in sein Anlageuniversum, das heißt in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die Gegenstand des aktiven Research des Anlageteams sind und die an globalen Aktienmärkten einschließlich an Schwellenländermärkten notiert sind.
- Der Fonds kann bis zu 10 % seines Nettovermögens auf dem chinesischen Festland investieren, darunter über die Anlageprogramme Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect, oder mit einer anderen verfügbaren Methode.
- Sämtliche Investments in allen Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren entsprechen dem Ansatz für Impact-Anlagen in globale Aktien („Global Equity Impact Investment Approach“). Dieser Ansatz wendet die UN-Agenda für nachhaltige Entwicklung an, deren aktuelles Regelwerk eine Reihe von Zielen für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) enthält und das sich mit der Zeit ändern kann. Derivative Finanzinstrumente, Geldmarktinstrumente und Barmittel entsprechen möglicherweise nicht diesem Ansatz. Durch die Bewertung der Fähigkeit von Unternehmen, gezielt positive Ergebnisse für die Umwelt und die Gesellschaft zu erzielen, identifiziert der Ansatz Unternehmen mit Technologien, Produkten oder Dienstleistungen und Geschäftsmodellen, die Lösungen anbieten, die auf eine Reihe von Wirkungspfeilern ausgerichtet sind, zu denen unter anderem nachhaltige Energie und Kreislaufwirtschaft gehören.
- Der Fonds kann auch bis zu 10 % seines NIW in Unternehmen investieren, die Fortschritte ermöglichen, die auf diese Pfeiler ausgerichtet sind, deren Daten jedoch nicht gestatten, eine direkt zuordenbare Wirkungsanalyse vorzunehmen.
- Eine Reihe von Unternehmensausschlüssen umfassen unter anderem Kriterien im Zusammenhang mit dem UN Global Compact, der Tabakherstellung und umstrittenen Waffen.
- Einzelheiten zu unserem Ansatz für Impact-Anlagen in globale Aktien („Global Equity Impact Investment Approach“) und Informationen über die Liste und den Umfang spezifischer Kriterien sind auf www.abrdn.com unter Nachhaltiges Investieren veröffentlicht.

Management

- Der Teilfonds wird aktiv verwaltet, hält üblicherweise ein konzentriertes Portfolio und unterliegt keinen Begrenzungen in Bezug auf Indexgewichtung, Sektoren oder Unternehmensgröße.
- Der Fonds prüft die Fähigkeit der Unternehmen, beabsichtigte positive Ergebnisse für Umwelt und Gesellschaft zu erzielen.
- Fortschritte in den einzelnen Säulen werden anhand der jeweils relevanten SDG-Leistungsindikatoren (Key Performance Indicators, KPIs) gemessen, die die Fähigkeit eines Unternehmens abbilden, in Bezug auf diese übergeordneten globalen Herausforderungen positive Veränderungen herbeizuführen.
- Das Engagement mit Unternehmensleitungen ist Teil unseres Anlageprozesses und fortgeführten Stewardship-Programms. - Unser Prozess evaluiert die Eigentümerstrukturen, Governance und Managementqualität der Unternehmen.
- Die Benchmark dient zudem als Grundlage für Risikobeschränkungen, umfasst jedoch keine Nachhaltigkeitsfaktoren.
- Um sein Ziel zu erreichen, geht der Fonds Positionen ein, deren Gewichtungen von der Benchmark abweichen, oder er investiert in Wertpapiere, die nicht Bestandteil der Benchmark sind. Die Anlagen des Fonds können deutlich von den Komponenten und deren Gewichtungen in der Benchmark abweichen.
- Aufgrund des aktiven Fondsmanagements kann das Performanceprofil des Fonds auf längere Sicht erheblich von dem der Benchmark abweichen.

Derivate und Techniken

- Der Fonds setzt Derivate ein, um Risiken oder Kosten zu reduzieren oder zusätzliches Kapital bzw. zusätzliche Erträge auf einem angemessenen Risikoniveau zu generieren (effizientes Portfoliomanagement). Derivate werden ausschließlich zur Risikoreduzierung oder für Exposures auf einem Niveau eingesetzt, das durch Investitionen in die Anlagen, in die der Fonds in erster Linie investiert, möglich ist. Der Einsatz von Derivaten wird überwacht, um zu gewährleisten, dass der Fonds keinen übermäßigen oder unvorhergesehenen Risiken ausgesetzt ist.

Anleger können Anteile an jedem Handelstag kaufen oder verkaufen (wie im Verkaufsprospekt beschrieben). Wenn Sie in ausschüttende Anteile investieren, werden Ihnen durch Fondsanlagen erzielte Erträge ausgezahlt. Wenn Sie in thesaurierende Anteile investieren, werden Erträge dem Wert Ihrer Anteile hinzugefügt. Empfehlung: Der Fonds ist möglicherweise nicht für Anleger geeignet, die vorhaben, ihre Anteile innerhalb von fünf Jahren zurückzugeben. Anleger sollten sicherstellen, dass ihre Risikobereitschaft mit dem Risikoprofil dieses Fonds übereinstimmt, bevor sie eine Investition tätigen.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Dieser Indikator stellt die Volatilität des Aktienkurses des Fonds im Verlauf der letzten fünf Jahre dar, der wiederum die Volatilität der zugrunde liegenden Vermögenswerte des Fonds abbildet. Historische Daten erlauben keine zuverlässigen Rückschlüsse auf zukünftige Ergebnisse.

Die aktuelle Einstufung ist nicht garantiert und kann sich ändern, wenn sich die Volatilität der Vermögenswerte, in die der Fonds investiert, ändert. Die niedrigste Einstufung bedeutet nicht, dass kein Risiko besteht. Der Fonds wurde aufgrund der Relevanz folgender Risikofaktoren in die Kategorie 5 eingestuft:

- Der Fonds investiert in Aktien und in Wertpapiere, deren Preisentwicklung von Aktien abhängt. Diese reagieren auf Veränderungen an den Aktienmärkten, die volatil sein und sich in kürzester Zeit erheblich ändern können.
- Die Bedeutung von „Impact Investing“ variiert je nach Überzeugungen und Wertvorstellungen. Daher kann der Fonds in Unternehmen investieren, die nicht mit den persönlichen Ansichten eines einzelnen Anlegers übereinstimmen.
- Der Fonds investiert in Aktien und/oder Anleihen aus Schwellenländermärkten. Investitionen in Schwellenländermärkten

weisen ein höheres Verlustrisiko auf als Anlagen in entwickelteren Märkten, und zwar unter anderem aufgrund höherer politischer, steuerlicher, wirtschaftlicher, Währungs- und Liquiditäts- und regulatorischer Risiken.

- Der Fonds kann in Unternehmen investieren, die VIE-Strukturen (Variable Interest Entity) aufweisen, um ein Engagement in Branchen mit Beschränkungen für Beteiligungen ausländischer Investoren aufzubauen. Es besteht das Risiko, dass Anlagen in diesen Strukturen durch Änderungen der rechtlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen beeinträchtigt werden können.
- Eine Anlage in chinesischen A-Aktien umfasst besondere Faktoren und Risiken, einschließlich einer höheren Preisvolatilität, des weniger gut entwickelten regulatorischen und rechtlichen Rahmens, Wechselkursrisiken bzw. -kontrollen und Abwicklungs-, Steuer-, Quoten-, Liquiditäts- sowie regulatorischer Risiken.
- Der Einsatz von Derivaten geht mit dem Risiko einer geringeren Liquidität, eines erheblichen Verlusts und einer zunehmenden Volatilität bei ungünstigen Marktbedingungen wie Ausfällen von Marktteilnehmern einher. Der Einsatz von Derivaten kann zu einer Hebelwirkung des Fonds führen (wenn das Marktrisiko und damit das Verlustpotenzial des Fonds den investierten Betrag übersteigt). Unter diesen Marktbedingungen wirkt sich eine Hebelwirkung in einem Anstieg der Verluste aus.
- Die Anwendung von ESG- und Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen des Anlageprozesses kann zum Ausschluss von Wertpapieren führen, die Teil der Benchmark oder des potenziellen Anlageuniversums des Fonds sind. Die Auslegung von ESG- und von Nachhaltigkeitskriterien ist subjektiv. Dies bedeutet, dass der Fonds möglicherweise in Unternehmen investiert, in die andere Fonds nicht investieren (und

daher eine andere Wertentwicklung erzielt), und die nicht mit den persönlichen Ansichten jedes einzelnen Anlegers übereinstimmen. Alle Investitionen beinhalten Risiken. Der Fonds bietet keine Garantie gegen Verluste und gewährleistet nicht, dass das Fondsziel erreicht wird. Der Kurs von Vermögenswerten und die aus ihnen entstehenden Erträge können sowohl fallen als auch steigen und können nicht garantiert werden; es ist möglich, dass ein Anleger weniger als den ursprünglich investierten Betrag zurückerhält. Die Inflation verringert die Kaufkraft Ihrer Anlage und Ihrer Erträge. Der Wert von in diesem Fonds gehaltenen Vermögenswerten kann aufgrund von Wechselkursschwankungen steigen oder fallen. Der Fonds kann Verluste erleiden, wenn ein Unternehmen (eine Gegenpartei), mit dem er Geschäfte geschlossen hat, seinen Verpflichtungen nicht nachkommt oder nicht nachkommen kann. Bei extremen Marktbedingungen können einige Wertpapiere schwer zu

bewerten bzw. zum gewünschten Preis zu verkaufen sein. Dadurch ist der Fonds unter Umständen nicht in der Lage, Rücknahmen zeitnah zu erfüllen. Der Fonds kann aufgrund eines Versagens oder einer Verspätung bei internen Prozessen und Systemen, einschließlich aber nicht beschränkt auf das Versagen von Drittanbietern oder Insolvenz, Verluste erleiden. Wenn die Anlage als „abgesichert“ beschrieben wird, dann werden Techniken zur Währungsabsicherung eingesetzt, um die Risiken von Wechselkursschwankungen zu reduzieren, wodurch diese jedoch nicht ausgeschlossen sind. Insbesondere kann es sein, dass die abgesicherte Währung nicht direkt im Zusammenhang mit den Währungen innerhalb des Fonds steht. Solche Techniken bedeuten außerdem zusätzlichen Risiken und Gebühren.

KOSTEN

Die von Ihnen gezahlten Gebühren werden genutzt, um die Kosten der Fondsverwaltung einschließlich des Marketings und des Vertriebs zu decken. Diese Gebühren mindern das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage.

Einmalige Kosten vor / nach der Anlage:

Ausgabeaufschläge	5.00%
Rücknahmeabschläge	0.00%

Hierbei handelt es sich um Höchstsätze, die wir vor einer Anlage und einer Auszahlung der Verkaufserlöse, die mit Ihrer Anlage erzielt wurden, von Ihrem Anlagebetrag abziehen können. In einigen Fällen können die Gebühren niedriger ausfallen und Sie sollten sich diesbezüglich mit Ihrem Finanzberater in Verbindung setzen.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten	1.58%
-----------------	-------

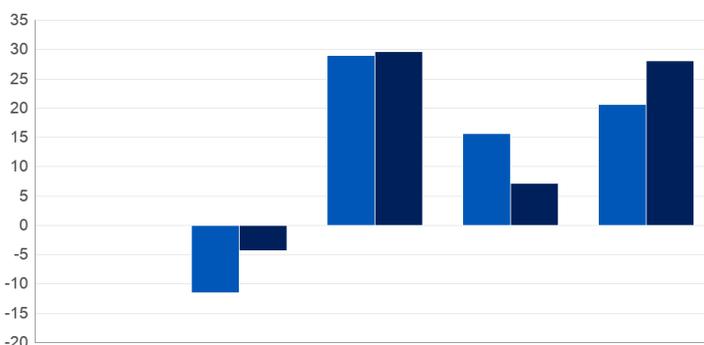
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	0.00%
---	-------

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT

Global Equity Impact Fund, Anteilsklasse A Acc EUR zum 31. Dezember 2021

Rendite in %



Jahr	Fonds (netto)	Benchmark - Siehe Beschreibung
2017	-11.5	-4.3
2018	29.0	29.6
2019	15.6	7.2
2020	20.6	28.1
2021	28.1	20.6

Fonds (netto)
Benchmark - Siehe Beschreibung

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Dieses Dokument beschreibt nur eine Anlageklasse; weitere Anlageklassen stehen zur Verfügung. Anleger können ihre Anteile gegen Anteile an einem anderen Teilfonds der Aberdeen Standard SICAV III tauschen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zur Aberdeen Standard SICAV III, darunter der Verkaufsprospekt*, Jahresbericht und Abschlüsse, Halbjahresberichte**, die jüngsten Anteilspreise oder andere nützliche Informationen stehen kostenlos unter www.abrdn.com zur Verfügung. Weitere Informationen können auch angefordert werden bei Aberdeen Standard Investments Luxembourg S.A. („ASI Lux“), 35a, Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg bezogen werden. Telefon: (+352) 46 40 10 820 E-Mail: asi.luxembourg@abrdn.com. Der Verkaufsprospekt und die Jahres- und Zwischenberichte decken alle Teilfonds der Aberdeen Standard SICAV III ab. Obwohl Aberdeen Standard SICAV III eine eigene Rechtsperson darstellt, sind die Rechte der Anleger des Fonds auf die Vermögenswerte dieses Fonds beschränkt. Verwahrstelle und Verwalter des Fonds ist The Bank of New York Mellon

Die vergangene Wertentwicklung lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die Performance ist nach Abzug von Gebühren angegeben und lässt Ausgabeaufschläge, Rücknahme- und Tauschgebühren außer Acht, berücksichtigt allerdings laufende Kosten, wie im Abschnitt "Kosten" erläutert. Die Wertentwicklung wird in EUR berechnet. Der Fonds wurde am 2017 aufgelegt. Die Anteilsklasse wurde am 2017 aufgelegt. Benchmark - MSCI AC World (EUR).

SA/NV, Niederlassung Luxemburg. Das luxemburgische Steuerrecht kann sich auf Ihren persönlichen Steuerstatus auswirken. ASI Lux kann ausschließlich für irreführende, fehlerhafte oder im Widerspruch zum Verkaufsprospekt* stehende Angaben in diesem Dokument haftbar gemacht werden. Einzelheiten zur OGAW-V-Vergütungspolitik (u.a. eine Beschreibung, wie Vergütungen und Leistungen berechnet werden, die Profile der dafür Verantwortlichen, Zusammensetzung des Vergütungsausschusses), sind verfügbar unter www.abrdn.com oder als Papierfassung auf Anfrage kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich. *Erhältlich in Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch, **Erhältlich in Deutsch und Englisch.

Die Aberdeen Standard SICAV III ist in Luxemburg zugelassen und wird von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) entsprechend dem OGAW-Gesetz von 2010 reguliert. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 11/04/2022.

Aberdeen Standard Investments Luxembourg S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird von der CSSF reguliert. Der eingetragene Geschäftssitz ist 35a avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, RCS No.B120637.